

Herren Bezirksliga

SV Marschalkenzimmern : TV Aldingen
Samstag, 22.10.2022, 20:00 Uhr

Remis zwischen dem SV Marschalkenzimmern und dem TV Aldingen

Im Spiel der Herren Bezirksliga traf der SV Marschalkenzimmern am vergangenen Samstag im 4. Saisonspiel auf den TV Aldingen. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 35:35 Sätzen. Dabei kamen die beteiligten Personen in den Genuss von 9 Fünf-Satz-Spielen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Frick / Dörfling, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Garant für dieses Unentschieden war insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SV Marschalkenzimmern dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eine knappe Niederlage gab es für Hentschel / Grötzinger beim 2:3 gegen Bender / Müller. Wie umkämpft dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Einen Zähler für die Gäste mussten Osipov / Krauß nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Frick / Dörfling hinnehmen. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Friedrich / Flaig zeigten Grötzinger / Huber ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Es dauerte eine Weile, bis Stefan Hentschel seine 2:3-Niederlage gegen Helmut Bender quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Gekämpft bis zum Schluss hatte Frank Grötzinger in der Partie gegen Vitali Frick, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Grötzinger letztendlich nur knapp einen überraschenden Erfolg verpasste. Das war nichts für schwache Nerven. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Yury Osipov bekam es nun mit Bernd Dörfling zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Yury Osipov am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Timo Grötzinger gelang es am Nachbartisch Günther Friedrich zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als ausgeglichen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Paul Krauß konnte im Spiel gegen Erhard Müller einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Das Einzel zwischen Eckhardt Huber und Timo Flaig endete hingegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des SV Marschalkenzimmern und des TV Aldingen in die Box. Trotz Blitzstart verlor Stefan Hentschel sein Spiel gegen Vitali Frick letztlich mit 1:3. Nichts auszurichten hatte Frank Grötzinger beim 8:11, 12:14, 6:11 gegen Helmut Bender, obwohl die beiden auf dem Papier anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Beim folgenden 11:9, 11:7, 11:4 gegen Günther Friedrich fand Yury Osipov von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Timo Grötzinger bekam es nun mit Bernd Dörfling zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Timo Grötzinger am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Grötzinger zu Ende ging. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Paul Krauß eingeschätzte Partie am

Nachbartisch zu Ende. Paul Krauß gewann gegen Timo Flaig mit 3:2. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Eckhardt Huber gelang es derweil Erhard Müller zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles aus sich heraus. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten dagegen Hentschel / Grötzinger bei ihrer Pleite gegen Frick / Dörfling. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der SV Marschalkenzimmern in der Saison nun 0 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 29.10.2022 gegen die TG Schwenningen II an. Für den TV Aldingen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Vöhringen am 29.10.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 1:9 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV Marschalkenzimmern

Doppel: Hentschel / Grötzinger 0:2, Osipov / Krauß 0:1, Grötzinger / Huber 1:0

Einzel: S. Hentschel 0:2, F. Grötzinger 0:2, Y. Osipov 2:0, T. Grötzinger 2:0, P. Krauß 2:0, E. Huber 1:1

TV Aldingen

Doppel: Frick / Dörfling 2:0, Bender / Müller 1:0, Friedrich / Flaig 0:1

Einzel: V. Frick 2:0, H. Bender 2:0, G. Friedrich 0:2, B. Dörfling 0:2, T. Flaig 1:1, E. Müller 0:2